



# Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

## Übersicht

Langenorla, Schimmersburg



Die Anhöhe Schimmersburg bei Langenorla bot günstige Bedingungen für die Errichtung einer Befestigungsanlage.  
Rechteinhaber: TLDA Weimar

## Langenorla, Schimmersburg

Objekt-ID:	WF_14_31
Titel:	Langenorla, Schimmersburg
Fundort:	Langenorla
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Orla-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.5572,50.75015 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Bronzezeit Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Höhensiedlung
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

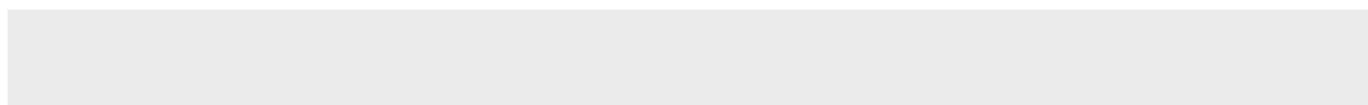
### Literatur(kurz):

Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas 2013 (Seite: 53) GVK

### Literatur(lang):

Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas Saale-Orla-Kreis, Nord, 2013 (Seite: 53) GVK

## Weitere Abbildungen



## Beschreibung

Die Schimmersburg befindet sich 1,5 km nordwestlich des Ortes Langenorla. Der isoliert im Tal der Orla liegende natürliche Hügel aus Sandstein fällt nach allen Seiten steil ab. Ein heute noch bewirtschafteter Teich befindet sich vor dem flachsten Abschnitt des Hügels im Norden, was für eine ehemalige Schutzfunktion sprechen könnte. Die sich in Ost-West-Richtung erstreckende Erhebung hat eine abgeflachte Kuppe von 140 x 25 m. Die Schimmersburg wurde in der Bronzezeit und wahrscheinlich im Mittelalter genutzt, wobei der vorhandene Gebäudebestand keine Rückschlüsse auf eine mittelalterliche Bebauung zulässt.

## Zugehörige Befunde

- Höhengründung, Bronzezeit  
mehr erfahren
- Höhengründung, Mittelalter und Neuzeit  
mehr erfahren